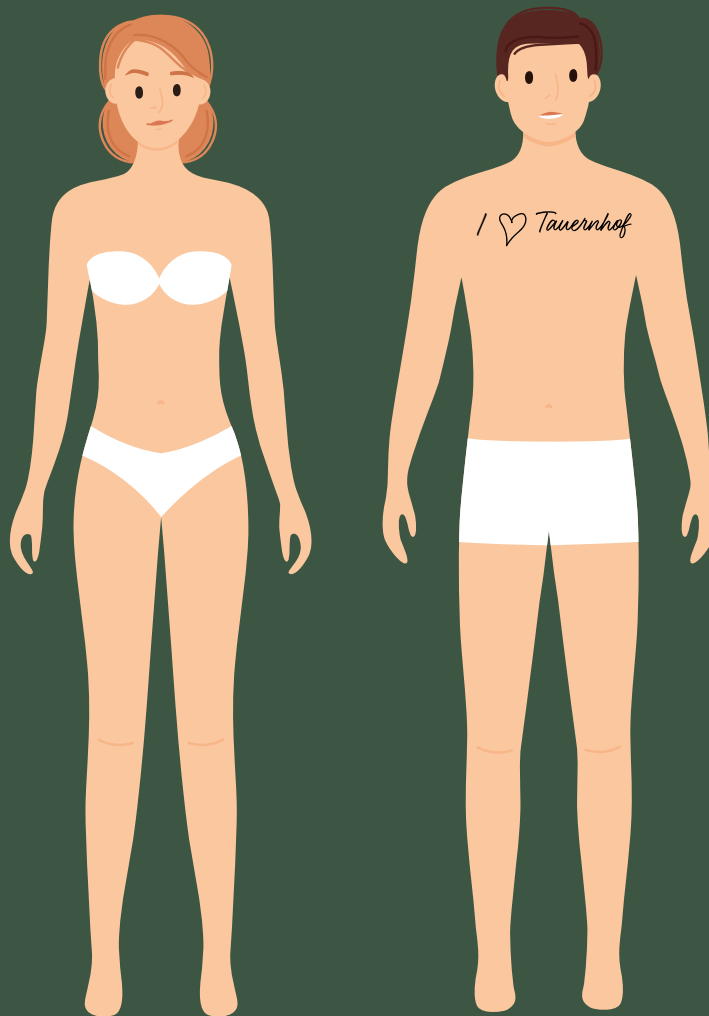


# UMMADUM

SOMMER 25  
NO. 03

*und mittendrin*

HOTEL  
TAUERNHOF 



## VOI DA FLEX

Warum Wandern für  
Teens cooler ist, als sie  
zugeben wollen

Seite 8

## VOI G'LERNT

Wie viele Höhenmeter,  
Murmeltiere und Gipfel  
Großarl wirklich hat

Seite 14

## VOI DI G'SCHICHTLN

Welche Geheimnisse  
die Großarler Bergseen  
verbergen

Seite 18

## VOI G'SCHMACKIG

Katharina Hetteggers  
Schlüsselblumensirup zum  
Nachkochen

Seite 24



WILLKOMMEN ZUM UMMADUM NR. 3

# Griass eich!

Sommerzeit ist Abenteuerzeit! Wenn die Sonne über den Bergen aufgeht und die Almen in sattem Grün erstrahlen, dann ist Großarl ein wahres Paradies für alle, die gerne draußen sind. Ob mit der Familie, mit Freunden oder ganz für sich – der Sommer hier schenkt unvergessliche Momente. Der erste Sprung in einen eiskalten Bergsee, das Gipfelglück nach einer Wanderung oder die beste Jause der Welt auf einer sonnigen Alm – genau das macht einen Urlaub besonders.

Apropos besonders: Uns freut's besonders, dass wir jetzt schon zum dritten Mal gemeinsam durch unser Magazin blättern. Und da haben wir uns gedacht: Nach so viel Tuchfühlung sollten wir doch längst per Du sein, oder? Also haben wir uns vom „Sie“ verabschiedet und gehen ab jetzt mit euch auf Touren, erzählen Geschichten aus der Region und lassen euch hinter die Kulissen des Tauernhofs blicken.

In diesem Sinne: aufblattn, eintauchen, inspirieren lassen – und hoffentlich bis bald bei uns im Großarltal!

Eure Familie Hettegger



Eure Gastgeber (v.l.n.r.)  
Chief Gute Laune Officer Magdalena,  
Matthias, Katharina, Jakob und Christian Hettegger

## Aufblattn!

### NEWS & EVENTS

Alles Neue im Tauernhof und drumherum

— Seite 4

### IN DIE BERG BIN I GERN

2 x Wanderlust pur: Schuh-flickersee & Tappenkarsee

— Seite 18

### SPASS & SPANNUNG FÜR WIFFE KIDS

Lachen, knobelnd und steinreich werden

— Seite 30

### TECHNIK TRIFFT TRADITION

Coole Gadgets für unterwegs & daheim

— Seite 32

### ONDAS G'SCHEIT: GEHIRN-KITZELEI FÜR GROSSE

Mut zur Lücke und Rätselspaß für alle mit Grips

— Seite 36

### EINGEFANGEN

Die schönsten Fotomomente unserer Gäste-zwischen Berg und Tal

— Seite 38

### DIE HETTEGGERS: GASTGEBER MIT GESCHICHTE

Familientradition mit viel Herz & Humor

— Seite 40

### IM TALK MIT EINER GRÖSSE

Interview mit einer echt standhaften Dame

— Seite 46

# ES IST WAS LOS IM TAUERNHOF *und ummadum*

Langeweile? Nicht im Tauernhof – und auch nicht ummadum! In diesem Sommer gibt es wieder jede Menge zu entdecken: von brandneuen Angeboten im Haus bis zu echten Highlights in Großarl und Salzburg. Ob sportlich, musikalisch oder traditionell – hier finden alle was.

## NEUIGKEITEN

### KAMERA ZUM AUSLEIHEN, ERINNERUNGEN ZUM MITNEHMEN

Ab der Sommersaison 2025 gibt's für unsere Gäste ein besonderes Highlight: Du kannst dir kostenlos eine Fujifilm instax mini Evo™ Hybrid-Sofortbildkamera an der Rezeption ausleihen und deine Urlaubsmomente in coolen Sofortbildern festhalten. Die Kamera kombiniert analog und digital – drucke die Bilder direkt aus oder speichere sie digital.

### SÜDSEEFEEELING AM POOL: COCKTAILSTAND UND MEHR

In diesem Sommer bringen wir das Südsee-feeling nach Großarl. Unser neuer Cocktailstand am Pool verwöhnt euch mit exotischen Drinks – von klassischen Piña Colodas bis hin zu alpinen Signature Cocktails mit Zirbenwedel. Außerdem wird's unseren schon beinahe traditionellen Bauernmarkt, das Freitagsgrillbuffet und unsere Poolparty natürlich auch 2025 wieder geben.

### GRATIS MIT DEN ÖFFIS UNTERWEGS

Ab Mai 2025 wird für Gäste ab 15 Jahren eine Mobilitätsabgabe (0,50 € pro Nacht) fällig. Damit können alle öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg kostenlos genutzt werden. Die perfekte Gelegenheit, um mit der ganzen Familie bequem und umweltfreundlich z.B. Salzburg zu besuchen. Übrigens: Wer mit Bus oder Bahn anreist, erhält einen Umweltbonus in Form eines 50 €-Gutscheins für das Tauernschick Beauty Spa.

### READY FOR SUMMER WEEK MIT KATI MAIRHOFER

Den Sommer mit neuer Energie begrüßen? Bei unserem Retreat mit Yoga-Influencerin Kati Mairhofer dreht sich alles um Yoga (no na!), Beweglichkeit und Wohlbefinden. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Mischung aus entspannten Einheiten, gezielter Kräftigung und vor allem Zeit für Sie selbst – egal ob Yoga-Profi oder Neuling. Das genaue Programm? Das gibt's online: Einfach den QR-Code scannen und mehr erfahren!



# HIGHLIGHTS IM SALZBURGER LAND

27. April & 17. Mai 2025 | 19:00 Uhr | Salzburgarena

## **RAINHARD FENDRICH – 45 JAHRE LIVE**

Der österreichische Liedermacher Rainhard Fendrich feiert sein 45-jähriges Bühnenjubiläum mit seinen größten Hits und neuen Songs. Tickets gibt's ab 65,00 €.

1. Mai 2025 | ab 10:00 Uhr | Verschiedene Gemeinden

## **TRADITIONELLES MAIBAUMAUFSTELLEN**

Freut euch auf Trachten, Blasmusik und regionale Köstlichkeiten – bei einem Fest, das das alpenländische Brauchtum im ganzen Land Salzburg gscheit feiert.

18. Mai 2025 | ab 9:00 Uhr | Salzburg

## **SALZBURG MARATHON**

Laufend durch die malerische Altstadt und entlang der Salzach. Ob als Läufer:in oder Zuschauer:in – dieses sportliche Großereignis ist immer einen Besuch wert.



21.-24. August 2025 | Saalfelden

## **JAZZFESTIVAL SAALFELDEN**

Ein Highlight für Musikbegeisterte: Internationale Künstler:innen präsentieren auf verschiedenen Bühnen ihr Können und verwandeln die Stadt in ein Mekka des Jazz.

5.-7. September 2025 | Annaberg

## **HEUART-FEST**

Das HeuArt-Fest in Annaberg feiert die Kunst des Heufigurenbaus. Außerdem dabei: traditionelle Handwerkskunst und regionale Spezialitäten.

### **RUPERT? HEILIGER? WHO?**

Rupert von Salzburg (ca. 660–718) war der erste Bischof von Salzburg und ist Schutzpatron des Landes. Er gründete das Kloster St. Peter und legte damit den Grundstein für die Stadt Salzburg. Sein Gedenktag am 24.09., der Rupertitag, wird jedes Jahr mit einem großen Volksfest in der Altstadt gefeiert.

## **EXTRA-TIPP**

19.-24. September 2025 | Salzburg

## **RUPERTIKIRTAG**

Der Rupertikirtag ist das traditionelle Volksfest zu Ehren des Heiligen Rupert, des Schutzpatrons von Salzburg. Freuen Sie sich auf Fahrgeschäfte, Marktstände und ein buntes Rahmenprogramm in der Salzburger Altstadt.

PS: Zuckerwatte ist Pflicht!









# WANDERN IS SLAY, DIGGA!

ODER: WIE DU DEINE ELTERN VON INSTA WEG  
UND IN DIE BERGE LOCKST.

Ein Tag in den Bergen klingt uncool? Da wären wir gar nicht so sicher. Denn Wandern ist nicht nur was für Eltern mit Insta-Filter oder abgebrühte Survival-Profis. In den Bergen kannst du den Alltag richtig hinter dir lassen und einfach mal abschalten – wortwörtlich, denn Handyempfang ist hier oft Fehlanzeige. Stattdessen erwarten dich echte Abenteuer wie Geocaching, Mountain Carts und die besten Fotospots, die sogar TikTok in den Schatten stellen. Also los, pack deine Truppe ein und mach dich bereit für tolle Stunden ohne Doomscrollen und DMs.



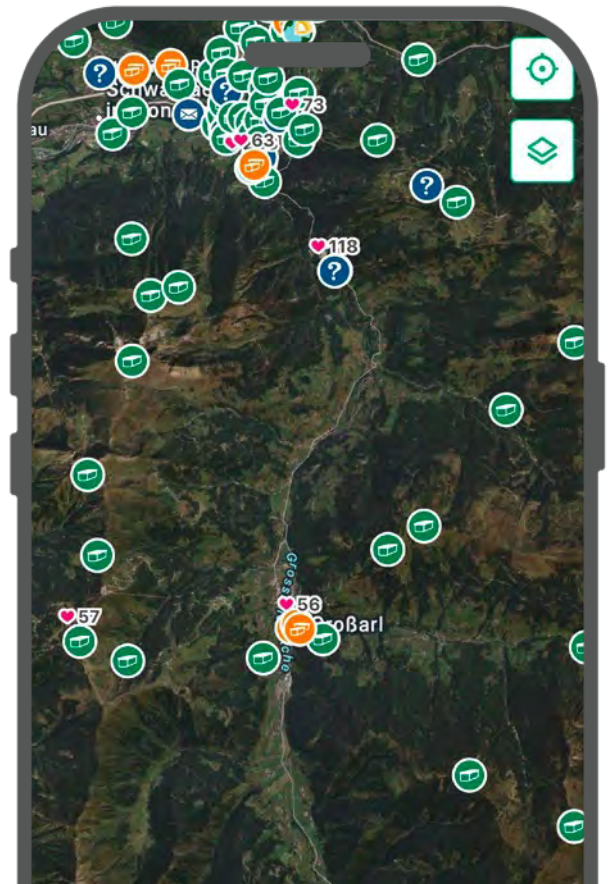
### RAUS STATT RUMSCROLLEN: WARUM WANDERN ECHT EIN FLEX IST

Auf den Trails rund um den Tauernhof findest du nicht nur die krasssten Ausblicke, sondern auch Erlebnisse, die keine KI erzeugen kann. Blühende Almen statt Handyscreen. Wildtiere statt Cat Content. Frische statt heißer Luft. Und außerdem: Jede Pause auf einer Hütte mit frischem Kaiserschmarrn oder selbstgemachtem Hollersaft ist ein Highlight, bei der jeder Algorithmus neidisch wird. Bonus-Challenge: Wer schafft es, den besten Gipfel-Selfie-Spot zu finden, und welche Eltern posten das als Erstes auf Insta?

*Einfach loslegen:*

### GEOCACHING: DIE ECHTE SCHATZSUCHE FÜR ABENTEUERER

Du warst schon als Kind der Schnitzeljagd-Champion und stehst auf Games mit einer Prise Abenteuer? Dann ist Geocaching genau dein Ding: Überall in der Natur sind kleine „Caches“ versteckt, die darauf warten, von dir entdeckt zu werden. Das reicht von Nano-Caches (nicht größer als ein Daumnagel) bis hin zu Behältern, die mit Krimskrams gefüllt sind. Verewige dich im Logbuch oder tausche den Inhalt mit einem mindestens gleichwertigen Gegenstand. Mit Geocaching-Apps wie Geocaching® (offizielle App) oder c:geo und ein bisschen Spürsinn geht's los – auf echte Schatzsuche, ohne Cheatcodes. Beim Tauernhof gibt es sogar einen eigenen Cache, den wir extra für euch versteckt haben.



## HANDYEMPfang? NOPE! DETOX IN DEN BERGEN

Manchmal ist es echt gut, wenn der Empfang weg ist. In den Bergen rund um den Tauernhof gibt es viele Orte, an denen du mal komplett abschalten kannst – im wahrsten Sinne des Wortes. Das ist nicht delulu, das ist Digital Detox deluxe! Ab der Breitenenebnalm bergauf oder auf der Karseggalm gibt es null Empfang. Klingt schlimm? Ist es nicht! Statt nerviger Push-Nachrichten kannst du dich voll auf die Natur konzentrieren. Deine Eltern werden das sicher als Gelegenheit nutzen, um endlich „in Ruhe“ Fotos zu machen – du bist dann natürlich der Star ihrer Insta-Stories.



## NATUR-APPS FÜR DEN VOLLEN DURCHBLICK

Dein Handy kann auf Wandertour auch ein richtig nützlicher Begleiter sein – nicht nur, um am richtigen Weg zu bleiben. Mit Apps wie „Seek“ kannst du Pflanzen und Tiere bestimmen und deine Freund:innen mit deinem Naturwissen imponieren. Oder du checkst mit „PeakFinder“, wie die Berge heißen, deren Panorama du gerade vor dir siehst. Nachts wird es mit „Star Walk“ richtig spannend: Einfach das Handy in den Himmel halten, und schon siehst du Sternbilder, Planeten und sogar Satelliten. Außerdem ist's den Bergen dunkel genug, dass du den Nachthimmel auch wirklich genießen kannst.

PEAKFINDER



STAR WALK



SEEK



### ACTION PUR: MOUNTAIN CARTS, E-BIKES & KLETTERN

Wandern ist dir nicht genug? Kein Problem! Wie wär's mit einer Runde Mountain Carts? Die Dinger sind wie Go-Karts, nur für steile Trails – Spaß garantiert. Oder schnapp dir ein E-Bike und cruise durch die Gegend, ohne ins Schwitzen zu kommen. Wenn du auf echte Action stehst, check die Klettersteige in Hüttschlag aus oder probiere einen Kletter-Schnupperkurs. Da hältst du dich garantiert fest – und kriegst die besten Shots, die auch deinen TikTok-Followern gefallen könnten. Apropos: Den @tauernhof gibt's natürlich auch auf TikTok ... was sich dort tut? Schau's dir an – wir freuen uns auf dich.



KOSTENLOSER  
KLETTER-  
SCHNUPPERKURS



TAUERNHOF  
@TIKTOK



*\* Check unseren  
TikTok-Kanal aus*

### CHALLENGES IRL: TRAU DICH!

Wer braucht schon TikTok-Trends, wenn die echten Herausforderungen direkt vor der Haustür liegen? Wie wär's mit einer Runde „Wie lange hältst du es im kalten Bergsee aus?“ Wenn du deine Boomer zum Mitmachen überredest, gibt's extra Bonuspunkte! (Tipp: Wer verliert, muss die Jause tragen.) Oder ihr überlegt euch gemeinsam eure ganz eigene Challenge. Vielleicht kreiert ihr sogar einen neuen Trend: „Gipfel-Jausen-Wettessen“, „Rückwärts-Hike-Wettlauf“ oder für die ganz Harten: „Barfuß-durch-Kuhfladen-Jump-'n'-Run-Game“. Und das Beste: Ihr macht's nicht nur für Klicks, sondern für echte Erinnerungen.



### NATUR-SKILLS FÜR BEGINNER: WERDE ZUM OUTDOOR-PRO

In den Bergen gibt's einiges zu lernen – und das macht richtig Laune, vor allem, wenn du deine Gang mit deinen Skills beeindruckst. Zum Beispiel: Apps und Bücher können dir helfen, essbare Pflanzen zu erkennen. Sauerampfer, Walderdbeeren oder Heidelbeeren zum Beispiel. Oder du versuchst, Tierspuren zu entschlüsseln. Probiere auch mal, die Himmelsrichtungen nur mit der Sonne zu bestimmen und so dein Ziel zu finden. All das kannst du ganz ohne fancy Ausrüstung machen, nur mit deiner Neugier. Und wer weiß, vielleicht bist du bald der Star jeder Wanderung!

„Gehen? Hahaha!  
Wer was auf  
sich gibt, fährt  
Kinderwagen!“







**Tauernhof**

*einfach leben*

# Großarl

## BIST DU GROSSER ZAHLEN

UNSERE HEIMAT MAL GANZ ANDERS VORGESTELLT

Diesmal dreht sich auf unserer Zahlen- & Fakten-Seite alles um unsere schöne Heimatgemeinde Großarl und unsere Wurzeln hier. Damit es für dich auch richtig spannend wird, haben wir ganz, ganz tief in den Archiven gegraben und Infos zusammengetragen, die du so schnell woanders nicht findest. Schließlich soll diese Seite so einmalig sein, wie es Großarl selbst ist. Los geht's also mit „Großarl mal anders“.

„NUR WO DU  
ZU FUSS WARST, BIST  
DU AUCH WIRKLICH  
GEWESEN.“

- Johann Wolfgang von Goethe



Als Tal der Almen ist Großarl bekannt – es könnte aber auch das Tal der Kapellen sein. Meist von Bauersfamilien errichtet, zieren über 40 der kleinen Andachtsorte die Gemeinde. Manche seit über 300 Jahren.

4–10°

Auf höhere Temperaturen kommen unsere Bergseen meist auch im Hochsommer nicht. Sie bleiben also eine erfrischend erfrischende Erfrischung!

161.537.500

So viele Schritte wären ca. nötig, um jeden Quadratmeter der Gemeinde mindestens einmal zu betreten – bei einer Fläche von 129,23 Quadratkilometern ist das eine ganz schön lange Wanderung.

# 53.768 m<sup>3</sup>

Etwa so viel Holz wächst in den Großarler Wäldern jährlich nach. Kein Wunder, ist auch heute noch über die Hälfte des Gemeindegebietes Wald. Das reicht übrigens für den Bau von ca. 450 Hütten. Brauchst du eine?

## ERBSCHAFT

Der Winter, der starre,  
Er liegt auf der Sterbe,  
O lächelnder Erbe,  
Wie üppig du erbst!  
Den blühenden Frühling,  
Den leuchtenden Sommer,  
Den Kastenfüller,  
Den goldenen Herbst.

- Peter Rosegger

# 4500



## FUSSBALLFELDER

Das ist in etwa die Fläche an Almen und Bergwiesen, die im Großarltal auf deinen Besuch warten. Zum Fußballspielen sind die 32 km<sup>2</sup> aber wohl zu steil.

## GROSSARL - VENEDIG



Über 400 km Wanderwege kannst du im Großarltal erkunden. Das entspricht der Strecke bis nach Venedig... und da hättest du sogar noch ein paar Kilometer zum Sightseeing übrig.

# 2.526

# HÖHENMETER

Wer das gesamte Großarltal per Mountainbike umrunden will, legt mindestens 80 km und ca. 2.500 Höhenmeter zurück. Das ist etwa die gleiche Anstrengung wie eine Etappe der Tour de France!

Ammerer, Andexer,  
Hettegger, Kendlbacher,  
Laireiter, Prommegger,  
Rohrmoser, Toferer,  
Unterkofler, Viehhauser

Mit diesen Familiennamen liegt man im Großarltal fast immer richtig - sie sind so häufig wie anderorts Schmid oder Müller.

# 2.284 m

Das ist Höhenunterschied vom höchsten Punkt in Großarl - dem Keeskogel mit 2.882 m - und dem tiefsten im Bereich der Großarler Ache an der Gemeindegrenze zu St. Johann. Steil!

# 329 Marmeltiere



Wissenschaftliche Schätzungen sagen, dass in alpinen Regionen etwa 5-10 Marmeltiere pro Quadratkilometer leben. Rechnerisch triffst du auf Großarls Almen und Bergwiesen also sicher auf eines unser „Mankei“ - tatsächlich gehört ein bisschen Glück auch dazu.

So viele Zahlen. Ich kann bisher nur bis drei... eins, zwei, MAMA!









# SAGENHAFTE WANDERUNGEN

ZWEI TOUREN MIT GESCHICHTE(N)

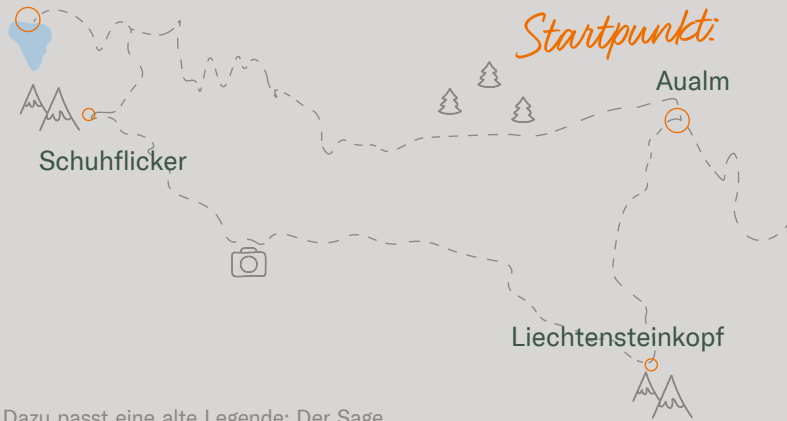
Der Bergsommer im Großarlal ist mehr als nur Wandern – es ist das Eintauchen in eine Welt voller Natur, Stille und überraschender Geschichten. Über 400 Kilometer markierte Wanderwege führen durch grüne Almwiesen, vorbei an glitzernden Bergseen und hinauf zu majestätischen Gipfeln. Wir möchten euch heute zwei Wanderungen ans Herz legen: die mystische Route zum Schuhflickersee und den Aufstieg zum sagenumwobenen Tappenkarsee.

## SONNENAUFGANG AM SCHUHFICKERSEE: AUF DEN SPUREN EINER LEGENDE

Manche Berge beeindrucken mit ihrer Höhe, andere mit ihrer Geschichte. Der Schuhflicker (2.214 m) vereint beides – und schenkt dazu einen Sonnenaufgang, den du sicher so schnell nicht vergessen wirst.

Unsere Wandertour beginnt auf der Aualm, die du mit dem PKW erreichst. Weiter geht es zum Liechtensteinkopf. Von hier hast du einen wunderbaren Ausblick auf Großarl. Danach geht es vorbei am Wetterkreuz am Aukopf zum Schuhflicker. Direkt unterhalb in nördlicher Richtung liegt der kleine Schuhflickersee. Ein Abstieg (ca. 20 min.) lohnt sich auf alle Fälle, wartet doch ein Mysterium am Ufer. Denn der See hat keinen Zu- oder Abfluss – der Wasserspiegel und die Temperatur bleiben aber das ganze Jahr über trotzdem fast konstant. Mysteriös, oder?

Schuhflickersee



Dazu passt eine alte Legende: Der Sage nach ist er unterirdisch mit dem Tappenkarsee in Kleinarl verbunden. Nachdem dort ein Wagenrad in den See gefallen und plötzlich im kleinen Schuhflickersee gefunden worden sein soll. Und wenn es ganz still ist, kann man manchmal noch das Quietschen dieses Wagenrads hören... oder ist es doch nur der Wind?

Hier ist die Wegbeschreibung:

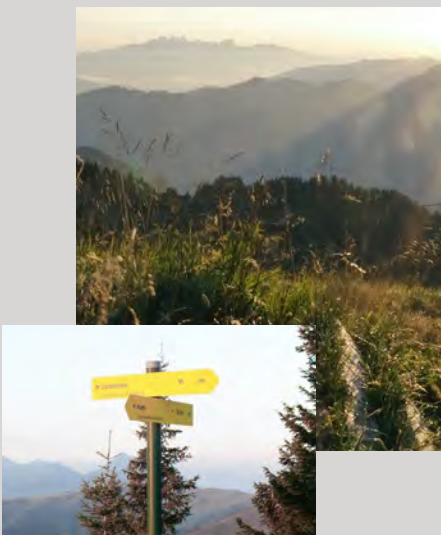


## Auch Legendär:

### UNSERE GEFÜHRTE SONNENAUFGANGS-WANDERUNG ZUM LIECHTENSTEINKOPF

Einmal pro Woche gibt's mit Local Hero Markus Hettegger ein richtig ausgeschlafenes Wander-Erlebnis gratis für unsere Gäste. Wer will, kann danach noch auf eigene Faust bis zum Schuhflicker weiterwandern.

Mehr erfahrt ihr hier:



## UNTERWEGS ZUM TAPPENKARSEE: GEHEIME BADEPLÄTZE UND EIN BÖSER DRACHE

Auch wenn du gerade kein Wagenrad dabei hast, das dann (vielleicht) im Schuhflickersee wieder auftaucht, lohnt sich ein Ausflug zum Tappenkarsee. Wir finden, es ist wirklich eine der schönsten Wanderungen im Großarlal. Denn der Wanderweg zum größten Gebirgssee der Ostalpen begeistert uns zu jeder Jahreszeit aufs Neue: rauschende Bäche im Frühling, Almrausch soweit das Auge reicht und freilaufende Pferde auf den Almen im Sommer oder Heidel- und Preiselbeeren zum Naschen am Wegesrand später in der Saison. Wander-Herz, was willst du mehr?

Startpunkt ist der Parkplatz Hallmoosalm in Hüttschlag. Durch den Wald geht es vorbei an der unbewirtschafteten Karteisalm, dann weiter über blühende Almweisen zum Karteistörl – mit erstem Blick auf den Tappenkarsee. Von hier gibt es mehrere Routen: Wer es aussichtsreich mag, folgt direkt dem Gratweg Nr. 54 zum Draugsteintörl. Alternativ führt der Abstieg über die Tappenkarseehütte, wo sich eine Stärkung lohnt. Danach geht es entlang des Sees zur Tappenkarseealm und schließlich bergauf zum Draugsteintörl. Der Rückweg führt über die Draugsteinalmen, wo seltene Alpenblumen wachsen. Wer möchte, kehrt noch einmal auf der Steinmannhütte oder der Schrambachhütte ein (die hausgemachten Spezialitäten lohnen sich auf jeden Fall), bevor es gemütlich zurück zum Ausgangspunkt geht.




Und auch zum Tappenkarsee gibt's eine Sage: Im See lebte angeblich einst ein Lindwurm, der die Bauern in Angst und Schrecken versetzte und immer wieder ihr Vieh riss. Also griffen sie zu einer List und warfen ihm eine Kuh-Attrappe zum Fraß vor, die mit Schießpulver gefüllt war. Als der Lindwurm hineinbiss, explodierte das Paket und mit ihm das Untier. Ob's wirklich so geschah, bleibt wohl ein Geheimnis der Berge.



Hier ist die Tour im Detail.





Mystische Sagen, Sonnenaufgänge oder kristallklare Bergseen – diese beiden Wanderungen verbinden Natur mit Geschichte. Also, rein in die Wanderschuhe und auf in ein Abenteuer, das nicht nur die Beine, sondern auch die Fantasie in Bewegung bringt!





*Katharinas*  
**SCHLÜSSEL  
BLUMEN**

EIN  
LIEBLINGS-  
REZEPT  
AUS DEM  
TAUERNHOF



**SIRUP**

Wenn im Großarlal der Schnee von den Kräuterwiesen verschwindet und die ersten Blumen ihre Kopf- und Richtung Frühlingssonne strecken, ist es Zeit für eine ganz besondere Spezialität. Nämlich für den Schlüsselblumensirup von Katharina Hettegger. Wie er gelingt und was es zu beachten gilt, verraten wir heute.

Als Frühlingsbotin kennen wir die Schlüsselblume – auch Primel oder Himmelschlüssel genannt – alle. Nicht mehr ganz so viele wissen, dass sie auch eine Heilpflanze ist. Sie wirkt entkrampfend und schleimlösend – und ist als Hustentee super geeignet. Uns geht es aber weniger um die Wirkung und mehr um den Geschmack, denn ihre Blüten haben ein einmaliges Aroma, das neben den floralen Noten ein wenig an Marille erinnert.

Vielleicht macht Katharina darum so gerne Sirup daraus. So gibt's auch später im Jahr noch eine Portion Frühling auf Vorrat und man hat z.B. mit kühlem Sodawasser immer eine besondere, selbstgemachte Erfrischung parat. Unter uns: Der Sirup schmeckt auch als „Schlüsselblume Royal“ ganz fantastisch – also einfach einen Schuss in ein Glas trockenen Sekt.



Echte Schlüsselblume  
(dottergelbe Blüten mit orangefarbenen  
Flecken) – **Finger weg**



Hohe Schlüsselblume  
(blassere, hellgelbe Blüten) – **ab ins Glas**

#### ACHTUNG: NATURSCHUTZ

Doch bevor's losgeht noch ein wichtiges Wort der Vorsicht: Die echte Schlüsselblume (*Primula veris*) ist in vielen Ländern geschützt oder steht auf der roten Liste gefährdeter Arten – auch in Deutschland und Österreich. Wer Sirup aus ihr machen möchte, darf sie nicht in Wald und Wiese sammeln, sondern muss sie selbst im Kräutergarten anbauen.

Katharina nimmt für ihr Rezept darum die hohe Schlüsselblume (*Primula elatior*). Sie ist sehr weit verbreitet und blasser in der Farbe. Von der echten Schlüsselblume lässt sie sich eindeutig am Fehlen der fünf orangefarbenen Flecken im Blütenschlund unterscheiden. Auch ihr Aroma ist etwas schwächer, aber wir nehmen lieber eine Handvoll Blüten mehr und lassen ihre geschützten Geschwister den Schmetterlingen und Bienen.

## SO GEHT'S:

### ZUTATEN:

- gut 4 Hände voll Schlüsselblumenblüten
- 1 kg Sirupzucker – da ist die Zitronensäure schon drin
- 1 l Wasser
- 1 Stück Zitrone und 1 Stück Orange unbehandelt



### SCHRITT 1:

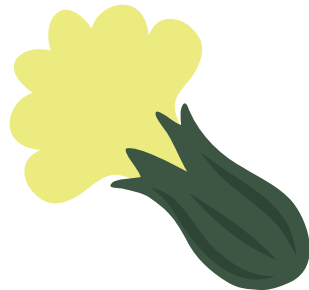
Den Zucker im Wasser auflösen und die Mischung aufkochen. Dann den Topf vom Feuer nehmen, die duftenden Blüten und die in Scheiben geschnittene Zitrone und Orange einrühren. Jetzt darf alles abkühlen und abgedeckt für 48 Stunden an einem kühlen Ort ziehen.

### SCHRITT 2:

Nach diesem Schönheitsschlaf die Mischung mit einem feinen Sieb abseihen und den Sirup noch einmal aufkochen. Noch heiß (aufpassen auf die Finger!) in sterilisierte Flaschen abfüllen und gut verschließen. So hält er sich an einem kühlen Ort für Monate.



Übrigens: Mit diesem Rezept lassen sich auch andere Blüten und Kräuter ganz vortrefflich einkochen. Veilchen oder Holunder-Blüten zum Beispiel. Auch Lavendel gibt einen herrlichen Sirup – hier reichen auch 2 Hände voll Blüten. Zitronenmelisse, Minze oder Thymian sind als Sirup auch ganz köstlich und genauso einfach gemacht. Werdet ruhig kreativ!



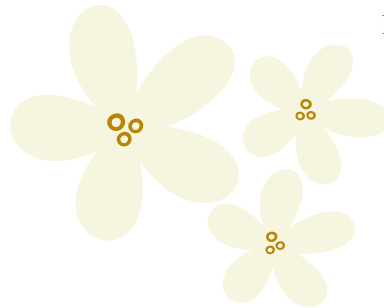
Hohe Schlüsselblume



Minze



Thymian



Holunder



Lavendel

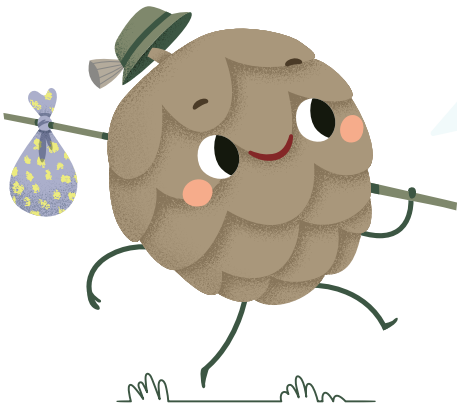
Noch ein Tipp:  
Viele kochen die Flaschen zum Sterilisieren zuvor ab. Das geht aber auch einfacher: Katharina macht ihre Flascherl vor dem Befüllen im Backofen keimfrei. Ganz einfach bei ca. 90 °C für mindestens 15 Minuten. So bleibt alles trocken und Sie können den Sirup sofort einfüllen.

„Hollersirup ist der beste! Heißt ja immer: Holler, die Waldfee. Oder?“









## WANDERWASTLS WITZE-WELT

Wovon leben Eichhörnchen?  
– Von ihren Ersparnüssen.

Gehen zwei Zahnstocher durch den Wald.  
Da kommt ein Igel vorbeigelaufen. Sagt der eine Zahn-  
stocher zum anderen: „Ich wusste gar nicht, dass  
hier ein Bus fährt.“

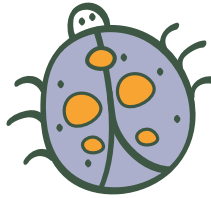
Was sitzt auf dem Baum und winkt?  
– Ein Huhu!

# GAUDI-SEITE

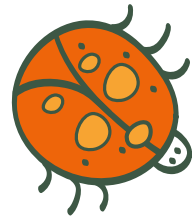
### BILDERRÄTSEL

Welche beiden Käfer besitzen dasselbe  
Muster auf ihrem Rücken?

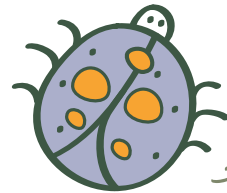
1.



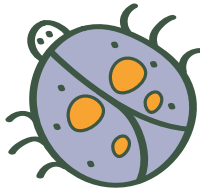
2.



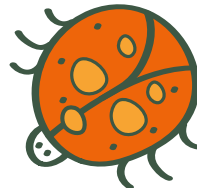
3.



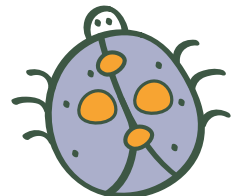
4.



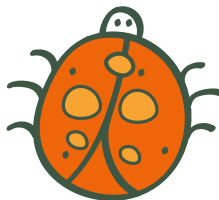
5.



7.



6.



Lösung: Käfer eins und drei.

## STEINREICH!

Egal, ob du ein Andenken aus dem Urlaub mitnehmen oder eine bunte Stein-Deko für deinen Garten basteln willst: Steine bemalen macht richtig Laune! Wetten, dass die Erwachsenen gleich mitmachen wollen?

Schnapp dir ein paar schön geformte Steine und Farben und los geht's! Wenn die Steine für Außen gedacht sind, nimm am besten wasserfeste Acrylfarben. Besonders einfach geht's mit Acrylmarkern z.B. von Posca. Für den Inneneinsatz reichen auch Aquarellstifte, Kreide oder Buntstifte mit weicher Mine.

*Spontanometer*



*Tipp:*

Viele schöne Steine findest du am Ufer der Groöbarler Ache. Acrylmarker verleihen wir an der Rezeption. Bríng den Stein ins Rollen!

## EINFACH LOSKRITZELN

*Male deine lustigste Urlaubserinnerung!*

A large, empty rectangular frame with a decorative border. The border consists of a solid outer line and a dashed inner line. The corners of the frame are rounded.

# TECHNIK TRIFFT TAUERNHOF

UNSERE AKTUELLEN LIEBLINGSSTÜCKE

Besonderes, Kreatives, Praktisches oder einfach nur richtig tolle Dinge – hier gibt's wieder eine kleine, feine Auswahl an Fundstücken, die uns begeistert haben. Ob Technik-Gadget, Küchenspiele- rei oder ein Stück Tauernhof für zuhause – vielleicht ist ja auch für euch etwas dabei!



Christian Hettegger ist frisch verliebt: in einen 3D-Drucker, der (fast) alles nach seinen Wünschen formt.



Gastgeber Christian ist begeistert von den Möglichkeiten des 3D-Drucks. Kein Wunder, dass er schon fleißig an einem Modell des Lärchenzapfens aus dem Tauernhof-Logo tüftelt. Für den perfekten Einstieg empfiehlt er den Bambu Lab P1S Combo – ein Gerät, das einfach

zu bedienen ist, in mehreren Farben drucken kann und jede Menge Spaß macht. Perfekt für alle, die kreativ sind und gerne selbst etwas erschaffen!

Ab ca. € 605,00 EUR  
auf [www.eu.storebambulab.com](http://www.eu.storebambulab.com)

# 1

## FUJIFILM INSTAX MINI EVO-ERINNERUNGEN ZUM ANFASSEN

Klick – und schon haltet ihr euer Foto in der Hand! Die Fujifilm instax mini Evo™ verbindet Retro-Charme mit digitalem Komfort: Ihr könnt Bilder direkt ausdrucken oder speichern und mit kreativen Filtern und Objektiv-Effekten bearbeiten. Perfekt für alle, die ihre schönsten Momente sofort festhalten möchten. Und das Beste: Während eures Aufenthalts könnt ihr sie kostenlos an der Rezeption ausborgen – samt Starterset an Fotomaterial!

UPV € 199,99 auf [www.instax.at](http://www.instax.at)



# Mehr Shopping-Tipps

# 3

## DER TAUERNHOF FÜR ZUHAUSE-LIEBLINGSSTÜCKE ZUM MITNEHMEN

Ein bisschen Tauernhof-Feeling für die eigenen vier Wände (oder den nächsten Bergtrip)? Kein Problem! Ob Hoodies, Kappen, Hauben, Taschenmesser, Thermosflaschen, Rucksäcke, Bierkrüge oder Stirnbänder – wir haben für alle etwas Passendes. Natürlich immer mit dem Lärchenzapfen-Logo, das unser Haus so besonders macht.

Alle Artikel gibt es direkt bei uns im Tauernhof!



# 2

## EIN RICHTIG GUTES KOCHBUCH – VON SEPP SCHELLHORN



Regional, kreativ und eben einfach richtig gut: In „Ein richtig gutes Kochbuch“ sammelt der Salzburger Profikoch, Gastronom und Social Media-Star Sepp Schellhorn die 90 besten Rezepte aus seinen beliebten Kochvideos. Von traditionellen Klassikern bis zu modernen Gerichten ist alles dabei – perfekt für alle, die eine bodenständige Küche lieben und beim Kochen vom Profi lernen wollen.

€ 29,95 im gut sortierten Buchhandel



### GEWINNSPIEL – WER FINDET SIE ALLE?

Achtung, Spürnasen! Im ganzen Magazin haben wir immer wieder unseren Lärchenzapfen versteckt. Da heißt's jetzt: Genau hinschauen, mitzählen und Zapfen-Zahl einschicken. Denn unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir zwischen Mai und August pro Monat ein Überraschungspaket mit Tauernhof-Goodies!

So machst du mit:  
Zähl die Lärchenzapfen (siehe oben) im ganzen Magazin und schick uns die richtige Zahl bis spätestens **31.08.2025** mit dem Betreff „Zapfig“ an [marketing@tauernhof.com](mailto:marketing@tauernhof.com).  
(Ein Tipp: Die Zapfen auf den Bildern vom Tauernhof-Sortiment sowie auf dem Cover und der Rückseite zählen nicht mit.)

Viel Spaß beim Suchen – und viel Glück!





## LÜCKENTEXT ZUM

# Loslachen



Bitte deine Familie, Kolleginnen oder Tischnachbarn – die nicht wissen sollten, worum es hier geht – dir Adjektive zu nennen (Erinnerung: das sind Eigenschaftswörter wie phänomenal, deppert, sexy, usw.). Setze sie genau in der Reihenfolge, in der dir die Wörter zugerufen werden, in die Lücken des folgenden Textes ein – nicht schummeln! Wenn alle Lücken ausgefüllt sind, lies den Text vor.

Wer möchte, dass sein nächster Urlaub besonders \_\_\_\_\_ wird, muss ans Hotel Tauernhof im \_\_\_\_\_ Salzburger Land denken: das \_\_\_\_\_ -te Hotel der Welt! Zunächst das Großarlal: ein ganz \_\_\_\_\_ Ort. Ob man im Sommer durch die \_\_\_\_\_ Natur wandert oder im Winter die \_\_\_\_\_ Pisten runtersaust, um dann in einer Hütte mit anderen \_\_\_\_\_ Skibegeisterten und den \_\_\_\_\_ Einheimischen einzukehren: nirgendwo ist das \_\_\_\_\_ -er als hier! Aber erst das Hotel sorgt im Urlaub für die \_\_\_\_\_ Momente. Das liegt im Tauernhof wahrscheinlich an den \_\_\_\_\_ Gastgebern. Die ganze Familie Hettegger kümmert sich auf besonders \_\_\_\_\_ und gleichzeitig \_\_\_\_\_ Art um ihre Gäste. Hier ist für Reisende aller Art etwas geboten: Egal, ob man mit seiner Familie und seinen \_\_\_\_\_ Kindern urlaubt, eine \_\_\_\_\_ Auszeit zu zweit braucht oder Lust auf eine \_\_\_\_\_ Runde mit seinen Lieblingsfreundinnen hat. In der \_\_\_\_\_ Pool- und Wellnesslandschaft ist für alle Platz und das Frühstücksbuffet ist so \_\_\_\_\_, dass es ein ganzes Dorf versorgen könnte. Nicht zu vergessen: die \_\_\_\_\_ Mitarbeitenden an der Rezeption und im Service: Sie machen den Aufenthalt so richtig \_\_\_\_\_. In diesem Sinne: Der nächste Urlaub kommt bestimmt – und der wird im Tauernhof garantiert \_\_\_\_\_!

Wenn's besonders viel zum Lachen gibt, freuen wir uns über ein Foto deines (idealerweise leserlichen) Textes an [marketing@tauernhof.com](mailto:marketing@tauernhof.com).



Tip: Diese Art von Lückentext eignet sich perfekt als Rede für jede Gelegenheit (Geburtstage, Hochzeiten, Weihnachtsfeiern...). Schreibe eine Erzählung und lasse Lücken für die Adjektive – am besten im Zusammenhang mit Personen, Situationen und Erlebnissen. Lasse die Gäste spontan Begriffe einwerfen und trage sie der Reihe nach ein – los geht die Gaudi! Viel Spaß!

# TRAINING FÜR DIE GRAUEN ZELLEN

## TRÄUME SIND SCHÄUME UND RATTEN SIND BLAU-ODER NICHT?

Diese Aufgaben aus dem Reich der absurden Schlussfolgerungen trainieren das logische Denkvermögen. Überprüfe, ob die Schlussfolgerungen, die aufgrund bestimmter Behauptungen gezogen werden, formal richtig oder falsch sind. Lass dich von der Absurdität der Aussagen nicht aufs Glatteis führen! Bei den Aufgaben rechts können mehrere Aussagen richtig sein.

Alle Mäuse, die gelb sind, sind Ratten, die blau sind. Alle Ratten sind Mäuse. Stimmt es dann, zu sagen:

- A** ALLE MÄUSE SIND RATTEN
- B** ALLE RATTEN, DIE NICHT BLAU SIND, SIND MÄUSE, DIE NICHT GELB SIND
- C** EINIGE MÄUSE SIND RATTEN
- D** NUR BESTIMMTE RATTEN SIND MÄUSE

02



*Pfingsten ist Ostern.*

*Wenn Ostern Pfingsten ist und Weihnachten nach Ostern ist, stimmt es dann zu sagen: Weihnachten ist nach Pfingsten?*



Alle Bäume sind Träume. Die meisten Träume sind Schäume. Schäume kann man kochen und Träume kann man streicheln. Bäume können alles, was Träume und Schäume können wollen. Stimmt es dann, zu sagen:

- A** MANCHE BÄUME KANN MAN STREICHELN UND KOCHEN
- B** BÄUME SIND BESSER AUFGESTELLT ALS TRÄUME ODER SCHÄUME
- C** EIN BAUM KANN MÖGLICHERWEISE KEIN SCHAUM SEIN
- D** WAS KEIN TRAUM IST, KANN AUCH KEIN BAUM SEIN.

Lösungen:  
1) b, c 2) ja 3) a, d

# JETZT MACHT'S KLICK FÜR'S URLAUBSGLÜCK:

*euere #tauernhofmomente 2024*



Das Gewinnerfoto! Unser Kurzurlaub im Tauernhof geht an (Trommelwirbel!) Bettina May für ihren großartigen Schnappschuss. Herzlichen Glückwunsch von uns!



Euren schönsten Tauernhof-Moment 2024 – den wollten wir sehen. Mit unserer Social-Media-Aktion haben wir euch eingeladen, eure Urlaubsfotos mit uns zu teilen – sei es der atemberaubende Gipfelblick, das wohlverdiente Kaiserschmarrn-Pauseri oder einfach eine unvergessliche Zeit mit euren Liebsten.

Und was sollen wir sagen? Ihr habt so richtig geliefert! So viele wunderbaren Urlaubserinnerungen haben uns erreicht – danke an alle, die mitgemacht haben.

„Unsere Gäste sind die besten! Ich hab schon gaaaanz viele Freund:innen.“



# Die Familie Hettegger – Gastgeber aus Tradition und Leidenschaft

Der Tauernhof ist nicht nur ein Hotel, sondern eine Herzensangelegenheit – und das seit vielen Generationen. Die Familie Hettegger prägt das Haus mit Tradition, Charme und einem Gespür für echte Gastfreundschaft. Zeit, einen Blick in ihre Geschichte und auf die Menschen dahinter zu werfen!



Vielleicht ist es euch bei unseren Zahlen und Daten zu Großarl schon aufgefallen: Der Familienname Hettegger ist einer der häufigsten im Tal. Und das nicht umsonst – die Geschichte der Familie Hettegger reicht weit zurück. Bereits im Jahr 1647 wird mit Christoph Hettegger zu Rodlberg erstmals ein Mitglied der Familie in Großarl urkundlich erwähnt. Seitdem sind hier 571 Menschen mit dem Namen Hettegger registriert worden.

# Hettegers

## HÄUFIGSTE VORNAMEN SEIT 1647

Maria (59)	////////////////////
Johann (45)	////////////////////
Josef (26)	////////////////////
Katharina (26)	////////////////////
Anna (25)	////////////////////
Michael (23)	////////////////////
Rupert (21)	////////////////////
Georg (15)	//////////
Theresia (15)	//////////
Margaretha (13)	//////////

\*Nur einmal gab's Nothburga, Emerenz, Bartholomä oder Apolonia. (Warum bloß?)



Über die Jahrhunderte hinweg hat sich die Familie immer weiterentwickelt, Traditionen gepflegt und neue Wege eingeschlagen. Heute stehen Christian mit seiner Familie an der Spitze des Tauernhofs, begleitet von Tausendsassa Markus und den Seniors Ambros und Anni, die das Hotel über viele Jahre aufgebaut haben. Heute wollen wir diese vier etwas näher kennenlernen. Wir haben sie mit ein paar unkonventionellen Fragen gelöchert. Hier sind ihre Antworten:



**Ambros  
Hettegger**

### Spitzname:

Ampei – aber nur bei meinen alten Freunden

### Leibspeise:

Eine deftige Schweinsstelze

### Lebensmotto:

Jeden Tag zufrieden sein.

### Unvergesslicher Hotelmoment:

Vor 35 Jahren hat ein Gast das Bett seines Zimmerkollegen vom Balkon geworfen, weil der noch nicht schlafen gehen wollte

### Was hast du als Letztes gegoogelt?

Die Strombörse Leipzig – wegen unseres Wasserkraftwerks

### Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du?

Eine Katze – verträglich, anschiemig und gern in der Nacht unterwegs



Anni  
Hettegger



**Spitzname:**

Nani

---

**Leibspeise:**

Schnitzel mit Kartoffeln

---

**Lebensmotto:**

„Halte die Ohren steif!“

---

**Kindheitstraum:**

Musikerin – ich spiele immer noch gerne Ziehharmonika und Gitarre

---

**Lieblingsswitz**

Gehen zwei Freundinnen spazieren, sagt die eine: „Mein Mann ist jetzt deprimiert.“ Darauf die andere: „Also, ein Depp ist meiner auch – aber prämiert ham’s den no nie!“

---

**Wenn du einen Tag eine andere Person sein könntest, wer wäre es?**

Mozart – um meinen Kindheitstraum als Musikerin auszuleben

**Spitzname:**

Tauernhof Chris

---

**Leibspeise:**

Schnitzel mit Pommes – weil’s einfach am besten schmeckt

---

**Was magst du überhaupt nicht?**

Dumme Menschen – mit denen ist’s schwierig zu arbeiten.

---

**Unvergesslicher Hotelmoment:**

Mein Papa und ein Freund haben sich nach dem Fortgehen einmal versehentlich im Restaurant eingesperrt und mussten meine Mama anrufen, um wieder rauszukommen. Die G’sichter hätt ich gern gesehen!

---

**Wenn du eine andere Person sein könntest, wer wäre es?**

Unser Marketing-Mensch – weil das nach einem super Job klingt! (lacht)

---

**Was hast du als Letztes gegoogelt?**

Eigentlich google ich fast nichts mehr – ich „Chat-GPTle“ jetzt alles!



Christian  
Hettegger

**Spitzname:**

Tauernhof Mark

---

**Leibspeise:**

Alles vom Grill – und natürlich Schnitzel

---

**Was würdest du tun, wenn du den Jackpot im Lotto knackst?**

Das Haus fertig bauen, einen Pickup kaufen – und in den ersten zwei Wochen ordentlich auf den Putz hauen.

---

**Unvergesslicher Hotelmoment:**

Der „Harlem Shake“-Dreh mit den Mitarbeitern – mit Faschingskostümen, Badeanzug und Kübel auf dem Kopf.

---

**Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du?**

Ein Vogel – da kann ich übers Tal fliegen und hab alles im Blick

---

**Wenn du für einen Tag einen anderen Job im Hotel übernehmen müsstest, welcher wäre es?**

Barkeeper – dann könnte ich meine eigenen Cocktails kreieren. Am liebsten was mit Zirbe!



Markus  
Hettegger



Egal, ob im Hotel, auf dem Bauernhof oder einfach hier im Ort – die Hetteggers stecken überall mit voller Leidenschaft drin. Ihre Geschichte und ihre Geschichten zeigen, dass Tradition und Innovation hier Hand in Hand gehen. Und wer sie persönlich trifft, merkt sofort: Hier ist Gastfreundschaft kein Job, sondern eine Herzenssache.





INSTAGRAM-UMFRAGE:

# Was gefällt dir am besten am Tauernhof?

 i.e.aaa\_  
Einfach alles, besonders der Waffelautomat zum Frühstück und der Sekt ❤️

 sabinazeichmann  
die Discokugel im Spa Bereich 🎱

 sollnerkatharina  
Die netten Kellner die uns mit Charm und Witz bedient haben!




 \_mona.hohensinn\_  
Der Ruheraum wo neben einen jeder schnarcht 😂😂😂



 harrassermoni  
Der gut und sauber aufgebaute Sicherungskasten -> Elektromeister aus Deutschland, 47 Jahre

 j17svad1  
Alles ist perfekt! 😊

 bettinahaubentratz  
Die Frage des Seniorchefs "hobts eh ois was brauchts?" Immer - bei jeder Gelegenheit 😊



 flomossos  
Wenn es im Wellnessbereich die Nüsse gibt, die meine Frau am liebsten mag 🥜🥜

 refbef24  
Das gute Toilettenpapier 😊

# TAUERNHÖFLINGE GANZ PERSÖNLICH:

*Ein Gespräch mit  
einer echten Größe*

Interviews mit den Menschen des Tauernhofs sind spannend – keine Frage. Doch manchmal lohnt es sich, noch ein bisschen weiter zurückzublicken. Diesmal haben wir uns mit jemandem unterhalten, der schon viele Generationen an Gästen kommen und gehen gesehen hat. Jemandem, der hier fest verwurzelt ist und dem kein Windstoß etwas anhaben kann. Wir sprechen mit einer echten Größe des Tauernhofs: Letizia Lärche.

**Hallo Letizia! Danke, dass du dir Zeit nimmst. Ich schätze, in deinem Leben hast du schon einiges erlebt?**

Oh ja, das kannst du laut sagen. Ich stehe hier schon seit vielen Jahrzehnten und habe so manchen Winter überstanden – und einige Sommer genossen. Früher war hier alles noch ein bisschen ruhiger, aber ich mag es, wie lebendig es heute am Tauernhof zugeht. Und hey, ich kann mich wirklich nicht beschweren: Ein Baum in der Nähe eines Hotels, das so viel aus Lärchenholz gebaut und sogar einen Lärchenzapfen im Logo hat? Da fühlt man sich doch wertgeschätzt!

**Dann gefällt es dir also, dass deine Art hier so präsent ist?**

Absolut! Wir Lärchen sind ja echte Überlebenskünstler. Uns findet man sogar auf über 2.000 Metern, wo wir die Hänge nicht nur schöner, sondern auch sicherer machen, weil wir sie mit unseren Wurzeln festhalten. Unser Holz ist übrigen genauso widerstandsfähig – ein echtes Naturtalent. Es kommt ganz ohne extra Behandlung mit jedem Wind und Wetter zurecht, egal ob als Dachschindel oder Gartenzaun. Und mit den Jahren wird es dabei immer silbergrauer – genau wie die Menschen die mit ihm bauen. Darum sage ich ja immer: Grau werden ist keine Schwäche, sondern ein Stilstatement!

**Da hast du natürlich recht! Aber sag mal, du bist ja ein Nadelbaum, warum verlierst du im Herbst trotzdem deine Nadeln?**

Ach, ich gehe modisch eben mit der Zeit. Während meine Kollegen in der Nadelbaumwelt das ganze Jahr dasselbe Outfit tragen, gönne ich mir immer mal was Neues. Goldgelb im Herbst, dann ein paar Monate Minimalismus im Winter

und schließlich frisches Grün im Frühling. Modetechnisch bin ich allen anderen Nadelbäumen definitiv voraus. Egal, was diese Tannen und Fichten davon halten.

**Beeindruckend! Das klingt so, als würde dich so schnell wirklich nichts aus der Ruhe bringen. Oder?**

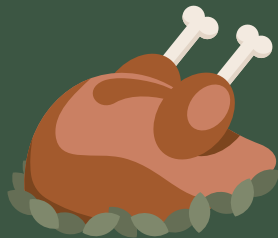
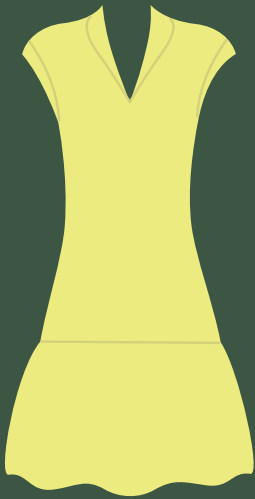
Naja ... eines gibt's schon. Nämlich dass ihr lustigen Zweibeiner Lärche und Lerche beim Schreiben dauernd verwechselt. Dabei könnt ihr euch das so einfach merken: Wir Lärchen – mit Ä – sind kräääftig und majääästääätisch. Diese Lerchen hingegen sind eeeleendiglich neeervig mit ihrem Singsang in aller Früheee. Nicht wahr?

**Guter Punkt! Da werden wir beim Schreiben ganz genau drauf achten. Versprochen. Danke, Lätizia ... äh ... Letizia! Und für alle Gäste: Falls Sie sich beim nächsten Spaziergang an einem besonders schönen Lärchenbaum anlehnen – hören Sie mal genau hin. Vielleicht hat er noch mehr Geschichten zu erzählen!**



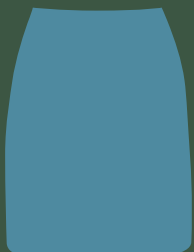


**HERAUSGEBER:** Hotel Tauernhof, Familie Hettegger, Untersbergstraße 55, 5611 Großarl, Österreich  
**KONZEPT, EDITORIAL DESIGN, REDAKTION, TEXT:** Solid & Bold, Salzburg · **FOTOS:** Hotel Tauernhof, Unsplash ()  
Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten · (Stand: 03/2024)



### DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS: RABATT FÜR UNSERE LESER:INNEN

Wir hoffen, Sie hatten viel Freude mit unserem Magazin. Als kleines Dankeschön fürs Durchlesen gibt's von uns 5 % Rabatt auf Ihre nächste Buchung mit folgendem Buchungscode\*.



\*Einfach den Code bei der Online-Buchung eingeben bzw. am Telefon nennen. Gültig für Aufenthalte zwischen XXX und XXX mit Ausnahme von 22.12.2024-06.01.2025 und 01.02.-09.03.2025. Nicht in bar ablösbar. Nicht mit anderen Rabattcodes kombinierbar. Nicht auf Pauschalen anwendbar.

